



Aal-Fänge in der EMS (kurz vor Weener)

Foto: Birgit Rutenberg

Es gibt kein Leben mehr in der Ems?

Naja, dieses Bild beweist wohl das Gegenteil: zumindest Menschen leben hier – und sie versuchen Aale zu fangen – ob es gelingt haben wir nicht feststellen können, aber wenn es sich nicht lohnen würde, würde der Mann sich sicher nicht so eine Mühe geben.

Bei einer Kutterfahrt mit der Heike haben wir vieles gesehen, was man sonst nicht sieht, denn Wilfried Voss fährt steuert seine Heike bei Ebbe über die Ems und zeigt den interessierten Mitfahrern den ganzen abgelagerten Schlick, die Untiefen und die Uferabbrüche. Schön sieht das alles nicht aus und vieles klingt sehr traurig, denn es wird auch erzählt, wie früher die Ostfriesen mit ihrem intakten Fluss lebten.

Eine Reise mit der Heike lohnt sich also und wir möchten uns an dieser Stelle bei den „Dyklopers“ und hier bei Elfi Oorlog bedanken, die diese Fahrt organisiert hat. Wenn es also wieder einmal Interesse gibt, meldet Euch bei Elfi an (Tel.: 04951-912933) und sobald genügend Teilnehmer da sind, machen wir wieder eine Fahrt über unsere trübe Ems.